

Anforderungsprofil

Position / Einsatzbereich

Sachbearbeitung Katastrophenschutz und Krisenmanagement
Sachgebiet Brand- und Katastrophenschutz

Stelleninhalt (vorläufig)

- Gefährdungsbeurteilungen im Rahmen der Gefahrenabwehr und des Katastrophenschutzes vornehmen und weiterführen, dabei
 - Mögliche Risiko- und Gefährdungsszenarien identifizieren, Schutzziele definieren
 - Eintrittswahrscheinlichkeit und Schadensausmaß bewerten
 - Kapazitätsanalyse durchführen (Personal- und Materialressourcen vs. Bedarf)
 - Strategien zur Risikovorsorge entwerfen
 - Im Rahmen der Notfall- und Maßnahmenplanung Krisenpläne entwickeln und laufend aktualisieren
- Regieeinheiten des Kreises Schleswig-Flensburg aufstellen, ausbilden und betreuen, dabei
 - Übungen planen, durchführen und auswerten (intern/extern)
 - Als Ansprechperson zur Verfügung stehen
 - Betreuung der Stabssoftware in Zusammenarbeit mit dem*der Techniker*in begleiten
 - Anschaffung von Fahrzeugen, Technik und Geräten veranlassen
- Stabsstrukturen für außergewöhnliche Ereignisse für die Städte, Ämter und Gemeinden des Kreises Schleswig-Flensburg entwickeln, dabei
 - Stabsstrukturen aufbauen/fortentwickeln
 - Krisenstabsleitungen beraten und unterstützen
 - Arbeitskreis Gefahrenabwehr des Kreises Schleswig-Flensburg betreuen, planen, durchführen und nachbereiten (Ergebnisse auswerten und ggf. umsetzen)
 - Übungen planen und durchführen
 - Planseminare und Ausbildungsveranstaltungen für den Krisenstab planen und durchführen
 - Einsatzplanung gemäß dem „Verzeichnis einheitlicher Schadenarten“ zur Alarmierung von Brand- und Katastrophenschutz sowie Rettungsdienst vornehmen
 - Stabsdienstordnungen und Krisenhandbuch erstellen und fortentwickeln
 - An der Krisenkommunikation mitwirken
- Kritische Infrastruktur überprüfen, insbesondere Versorgungsplanung für Strom, Trinkwasser, Abwasser, Kraftstoff und Lebensmittel
- Planungsstab Feuerwehrbereitschaften aufbauen, dabei Konzepte entwickeln und Einsatzplanung erstellen
- Die Kreisverwaltung in den Arbeitskreisen auf Landesebene sowie sonstigen Austauschformaten vertreten

- An Aufgaben für den Zivil- und Bevölkerungsschutz mitwirken
- An Projekten mitarbeiten
- Im Krisenfall Aufgaben gemäß der Dienstanweisung Krisenmanagement übernehmen

Entgeltgruppe: 10 TVöD
Besoldungsgruppe: A 11 SHBesO

Dabei richtet sich die Eingruppierung neben der Tätigkeit nach der Qualifikation, die Besoldung nach den beamtenrechtlichen Voraussetzungen.



1. Zugangsqualifikation(en):

(Die Erfüllung einer der genannten Qualifikationen ist für eine Zulassung zum Verfahren ausreichend)

- Abgeschlossenes Studium im Bereich der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr (Brand- schutz, Katastrophenschutz, Rettungsdienst) wie zum Beispiel Management in der Gefahrenabwehr, Rettungsingenieurwesen, Sicherheit und Gefahrenabwehr oder in einer vergleichbaren Fachrichtung
- Laufbahnprüfung für die Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt, Fachrichtung Feuer- wehr, ehemals gehobener feuerwehrtechnischer Dienst

A

2. Fachkenntnisse/fachliche Erfahrungen:

(Inhalt/Qualität)

- Praktische Erfahrungen in der Konzeptionierung und Erarbeitung von Notfall- und Abwehrplänen sowie der Bewertung von Gefahren und Risiken
- Vertiefte Kenntnisse im Bereich des Bevölkerungsschutzes in Deutschland
- Erfahrungen mit der Anwendung von Brandschutzgesetz S-H, Landeskatastrophen- schutzgesetz S-H sowie Zivilschutz- und Katastrophenhilfegesetz
- Kenntnisse kommunaler Verwaltungsprozesse
- Aktive Mitgliedschaft in einer Hilfsorganisation
- Erfahrungen im Umgang mit Ehrenamtsstrukturen

3. Führungskennntnisse/Führungserfahrungen:

keine

4. Besondere Anforderungen:

- Fahrerlaubnis Klasse B bzw. 3
- Bereitschaft, sich einer Sicherheitsüberprüfung zu unterziehen (Zuverlässigkeit und Vertrauenswürdigkeit von Personen mit sicherheitsempfindlichen Aufgaben)
- Bereitschaft, Dienst auch außerhalb der üblichen Zeiten zu leisten (z. B. Rufbereit- schaft, Krisenbewältigung, Sitzungen)
- Freude an der Zusammenarbeit mit dem Ehrenamt
- IT Affinität
- Fahrerlaubnis Klassen C1/C1E bzw. C/CE

A

A

A

Legende: A = Ausschlusskriterium *** = außerordentlich wichtig ** = wichtig * = wünschenswert

5. Kompetenzanforderungen:

- Ihre Arbeitsweise zeichnet sich durch einen **selbstorganisierten** Arbeitsalltag aus.
- In der Zusammenarbeit mit Kolleg*innen und Kund*innen handeln Sie **wertesensi- bel**.
- Die Entfaltung von Potenzialen fördern Sie bei sich und anderen durch eine hohe **Kommunikationskompetenz**. Durch **Wissbegierde und Lernbereitschaft** erschlie- ßen Sie sich neue Potenziale.
- In der Anwendung digitaler Arbeitsmittel und Formate sind Sie **sicher und infor- miert**, so können Sie Arbeitsumgebungen **mobil und flexibel** wählen.

Legende: M = Multiplikationskompetenz H = Handlungskompetenz F = Fachkenntnisse

6. Bemerkung(en):

- Diese Stelle ist teilbar. Dabei sind wir bemüht, die dienstlichen und persönlichen Belange in Einklang zu bringen.
- Es wird eine aussagekräftige Bewerbung erwartet, die sich mit den einzelnen in diesem Anforderungsprofil geforderten Voraussetzungen auseinandersetzt, so dass aufgrund der Bewerbung die Erfüllung des Anforderungsprofils ohne weitere Unterlagen geprüft werden kann.